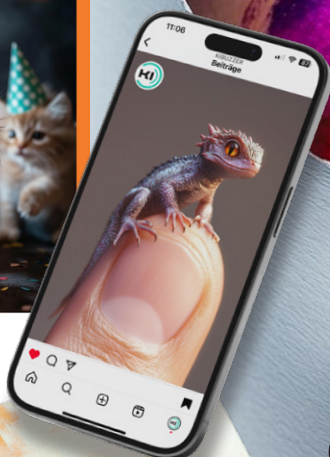


**KI FÜR ALLE!****Was dich 2025 erwartet**

ChatGPT

Das ist neu!Dein großer Einstieg
Schritt für Schritt**Wow!
KI-Bilder**

Wir zeigen dir, wie's geht!

So einfach erstellst du mit
DALL-E 3, Midjourney, & Co.
faszinierende KI-Bilder
und Videos!**Setze deine
Ideen in Szene**

- KI-Kunst für deine Wand
- Persönliche Geschenke
- Eyecatcher für Social Media
- u.v.m.

Gewusst wie!So erstellst du
deinen eigenen
KI-Charakter
mit Wieder-
erkennungswertCarsten Maschmeyer
im Interview**„KI wird unsere
dritte Gehirnhälfte“**

Nicht real, aber echt genial!



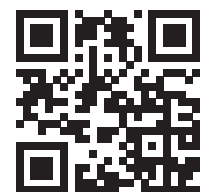
Dürfen wir vorstellen? Unser neuer KI-Kollege: Dr. Buzz!

Er sieht aus wie ein echter Mensch, ist aber ein von uns entwickelter KI-Charakter. Dr. Buzz wird ab sofort hier und da in unserem Magazin auftauchen und dich mit cleveren Tipps, witzigen Sprüchen und erstaunlichen Fakten überraschen.

Wie man einen täuschend echten Charakter wie Dr. Buzz selbst gestalten kann, erklären wir dir natürlich in dieser Ausgabe. So viel ist sicher: Seine Begeisterung für Künstliche Intelligenz ist ansteckend, und wer weiß, vielleicht inspiriert er dich zu eigenen kreativen Projekten.

Wir heißen Dr. Buzz im KI-BUZZER-Team willkommen und freuen uns, wenn er dir an der einen oder anderen Stelle in diesem Magazin smarte Tipps und coole Hacks mit auf den Weg geben kann. Viel Vergnügen mit Dr. Buzz!

Jetzt kostenfrei anmelden – einfacher und schneller Zugang zu KI-Informationen >>>



**NEU!**

Exklusiv für
unsere Leser:
Sichere dir

20 % Rabatt

auf unseren
Einsteigerkurs
„Basis 1“

siehe Seite 110

Bereit für die zweite Runde?

Nachdem wir in der ersten „KI BUZZER“-Ausgabe erstmals in die einzigartige Welt der Künstlichen Intelligenz eingetaucht sind, geht's nun weiter und wir freuen uns, dass du wieder mit dabei bist!

Zuerst legen wir los mit ChatGPT: Du wirst lernen, wie du damit beeindruckende Texte erstellst und die neuesten Versionen perfekt einsetzt.

Dann wird's richtig kreativ: Mit KI-Tools wie Midjourney zeigen wir dir, wie du fantastische Bilder generieren kannst. Und wir legen noch einen oben drauf: Du lernst, wie du Bilder in animierte Sequenzen verwandelst! Klingt kompliziert? Ist es nicht! KI sei Dank!

Außerdem freuen wir uns sehr, dir ein Interview mit dem Investor **Carsten Maschmeyer** präsentieren zu können. Wir haben mit dem Unternehmer gesprochen und erfahren, wie er die Zukunft der KI sieht und welche Chancen sich daraus ergeben!

Also, schnapp dir eine Tasse Kaffee und lass uns gemeinsam in die faszinierende Welt der KI eintauchen!

Herzlichst,
dein KI-BUZZER-Team



- 3 Vorwort
- 4 Impressum
- 6 Buzzer Bits
- 8 Interview mit Investor Carsten Maschmeyer
- 12 KI in der Vorabendserie „Unter uns“



Kapitel 1

Chat GPT – Einstieg und Modelle

- 16 Schneller Start mit ChatGPT
- 18 ChatGPT 4o mit Canvas
- 21 Prompt-Finetuning
- 22 ChatGPT o1 – denkste?
- 25 Perplexity – Wissen auf Abruf
- 26 KI macht's leicht
- 28 In der Kürze liegt Würze!
- 30 Blick in die Zukunft



ab S.8

Kapitel 2

Bildgestaltung

- 34 DALL·E 3: Bilder erstellen – easy!
- 36 Midjourney: Eintritt in die Bilderfabrik
- 38 Midjourney: Schneller zu genialen Bildern
- 40 Midjourney – entschlüsselt
- 42 Midjourney Spickzettel – Parameter
- 43 Midjourney Spickzettel – Stil-Referenzen
- 44 Gleichbleibende Charaktere
- 46 Deine Kunst, deine Regeln
- 48 Leonardo.Ai: Alternative mit Potenzial
- 50 Übersicht: Bilder-Tools
- 68 Canva – Design Allrounder



ChatGPT & KI-Bilder

Super einfach!

Showroom

Bilder Highlights

- 52 Tierische Party & Daumengäste
- 54 Catwalk, Couture & Wohnräume
- 56 Spuren der Vergänglichkeit
- 58 Fantastische Begegnungen
- 60 Geschmacks-Explosionen XXL
- 62 Welche Zukunft siehst du?
- 64 Technologie trifft Traditionen
- 66 Fabelhaftes Happy End



Kapitel 3

Bilder in Bewegung

- 74 Hollywood Moment
- 76 Grundlagen: Was du für die Basisbilder brauchst
- 78 Kling AI & Minimax – Vorteile und Stärken
- 82 Runway, Pictory & Invideo Tools im Vergleich
- 85 Übersicht: Video-Tools
- 86 Urheber- und Nutzungsrechte
- 88 Experten-Feature – Maxi Raabe

Kapitel 4

KI-Welt 2025

- 92 10 KI-Highlights für 2025
- 96 Best of IFA 2024
- 98 Save the date! – Termine & KI-Events 2025



QR-Codes scannen und los geht's!



Im Magazin findest du QR-Codes, die dich direkt zu erweiterten Inhalten auf kibuzzer.com führen: weiterführende Artikel, Tipps, Prompt-Beispiele, Checklisten und mehr.

Scanne einfach den Code mit deiner Kamera-App oder besuche kibuzzer.com und tauche in die Welt der Künstlichen Intelligenz ein!

kibuzzer.com



Kapitel 5

KI Privat

- 104 Mit KI durchs Jahr – saisonale Promptideen
- 110 Dein einfachster Einstieg: Basis 1
- 112 Gespräche mit KI – überraschende Dialoge
- 113 KI zum Schmunzeln
- 114 Entdecke noch mehr KI-Inhalte online





Bildgestaltung

Mit KI-Tools wie DALL·E 3 und Midjourney kannst du beeindruckende Bilder gestalten. Wir geben dir praktische Tipps und stellen Alternativen und Erweiterungen vor.

- 34** DALL·E 3: Bilder erstellen – easy!
- 36** Midjourney: Eintritt in die Bilderfabrik
- 38** Midjourney: Schneller zu genialen Bildern
- 40** Midjourney – entschlüsselt
- 42** Midjourney Spickzettel – Parameter
- 43** Midjourney Spickzettel – Stil-Referenzen
- 44** Gleichbleibende Charaktere
- 46** Deine Kunst, deine Regeln
- 48** Leonardo.Ai: Alternative mit Potenzial
- 50** Übersicht: Bilder-Tools
- 68** Canva: Dein Design-Allrounder

Schneller zu genialen Bildern

Profi-Tipps und Abkürzungen für deine Midjourney-Ergebnisse



Nun bekommst du einige Strategien an die Hand, um mit Midjourney schnell die gewünschten Resultate zu erzielen. Experimentieren kostet Zeit, deshalb nutze diese Profi-Tricks, um effizientere Ergebnisse zu erzielen.

Die Bilder, die du von Midjourney geliefert bekommst, sind meist sehr beeindruckend. Sobald du jedoch eine genaue Vorstellung vom gewünschten Ergebnis hast, könntest du mit dem Versuch-und-Irrtum-Ansatz viel Zeit verlieren. Das kann schnell passieren – zum Beispiel, wenn man stundenlang am optimalen Bildaufbau experimentiert, nur um festzustellen, dass das gewünschte Ergebnis doch nicht erreicht wurde. Das wissen wir aus eigener Erfahrung. Aber keine Sorge, denn hier kommen ein paar Abkürzungen, die du nehmen kannst.

Tipp Nr. 1: ChatGPT als Befehlsassistent

Auch wenn Midjourney schon mit deutschen Eingaben umgehen kann – englische Befehle werden trotzdem viel besser

umgesetzt, da die Algorithmen stärker auf englische Sprachmuster optimiert sind. Das bedeutet, dass Details und Nuancen bei englischen Prompts besser erkannt und verarbeitet werden, was oft zu beeindruckenderen Ergebnissen führt.

Wir lassen uns beim Erstellen eines englischsprachigen Bilder-Prompts gerne von ChatGPT helfen. Das geht auch im normalen Chat, aber als besonders hilfreich hat sich ein individueller GPT herausgestellt, dem du auf Deutsch deine Idee erklären kannst und der daraus einen englischsprachigen Befehl kreiert. Kopiere den Befehl und füge ihn direkt im Midjourney-Eingabefeld ein.

Du findest den kostenlosen GPT unter folgender Kurz-Adresse:

<https://kibuzzer.com/mg-mjgpt>

Dieser GPT ist besonders nützlich, da er speziell dafür optimiert wurde, visuelle Konzepte präzise in englische Midjourney-Befehle umzusetzen.

Tipp Nr. 2: Inspirationen holen in der Galerie

Midjourney ist als offene Gemeinschaft angelegt. Eine riesige Hilfe ist der Bereich „Explore“ (Erkunden), wo du in über einer Milliarde Bilder recherchieren kannst, die von anderen Mitgliedern bis dato erzeugt wurden. Auch deine Bilder können dort auftauchen.

In dieser Galerie kannst du sehen, was alles möglich ist und die Befehle ansehen, mit denen diese Bilder erzeugt wurden. Diese Bilder kannst du als Basis für eigene Kreationen nutzen.

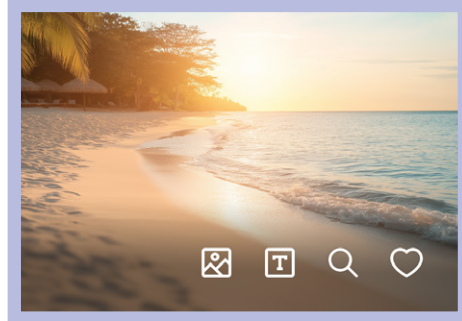
Suche nutzen: Rechts über der Galerie findest du das Such-Eingabefeld. Gib hier ein, nach welcher Art von Bildern du suchst,

Rechts: Sonnenuntergang als Style-Vorlage? Mit den Icons zauberst du die perfekte Stimmung ins nächste Bild!

Ganz rechts: Entdecke neue Welten: In der „Explore“-Galerie findest du unzählige Bildideen und die passenden Prompts dazu!

und dir werden passende Ergebnisse angezeigt.

Bild-Optionen nutzen: Wenn du mit der Maus über ein Bild fährst, das dir gefällt, zeigen dir kleine Icons vier Optionen an, die du anklicken kannst.



Hier ihre Funktion – von links nach rechts:

Option 1: Klicke dieses Icon und das Bild wird als Grundlage (Referenz) für dein nächstes Bild verwendet. Wenn du zu diesem Strandbild dann als Anweisung z. B. „Group of friends partying“ (Eine Gruppe von Freunden beim Feiern) eingibst, wirst du als Ergebnis eine Strandparty erhalten.

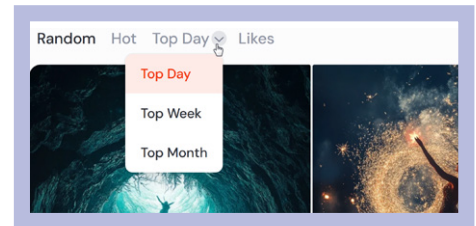
Option 2: Dieses Icon kopiert den Befehltext, der für die Erzeugung dieses Bildes verwendet wurde, sodass du ihn als Grundlage nehmen und nach deinen Wünschen anpassen kannst.

Option 3: Wenn du die Lupe anklickst, werden dir Bilder angezeigt, die diesem ähnlich sind. Eine tolle Möglichkeit, immer tiefer in ein Bildthema einzusteigen.

Option 4: Klicke das Herz, wenn du das Bild magst und es in deine Favoriten legen möchtest, sodass du leicht wieder darauf zugreifen kannst.

Links über der Galerie findest du die Filter – und deine Favoriten findest du ganz rechts unter „Likes“.

Die weiteren Filter heißen „Random“ (Zu-



fall), „Hot“ (häufig geliked) und „Top“ (die besten des Tages, der Woche und des Monats).

Tipp Nr. 3: Editieren statt Generieren

Liegt ein Bild vor, bei dem nur Teile nicht ganz deinen Vorstellungen entsprechen, solltest du nicht immer wieder das gesamte Bild neu generieren. Jedes Mal werden andere Teile des Bildes anders ausfallen, was dazu führen kann, dass das perfekte Ergebnis nie erreicht wird.

Stattdessen solltest du den Editor in Midjourney nutzen und gezielt jene Teile markieren, die geändert werden sollen. Gib dann spezifische Änderungsanweisungen als Befehl ein. Das erhöht die Chancen enorm, schnell ein passendes Bild zu erhalten, da du gezielt an den problematischen Bereichen arbeitest, ohne das Gelingen erneut zu riskieren.

Auf zu den nächsten Schritten

Alleine diese drei Strategien sparen dir eine erhebliche Menge Zeit und du wirst innerhalb kürzester Zeit an einem Punkt sein, den andere Midjourney-Neulinge erst nach Monaten erreichen.

Im nächsten Kapitel schauen wir uns die wichtigsten Stellschrauben an. Das sind zum Beispiel die Wahl der richtigen Stile, Kameraeinstellungen und Beleuchtung, um dramatische Effekte zu erzielen und deine Bilder wirklich außergewöhnlich zu machen. Bleib dran – es wird spannend!

Links: Mit diesen Profi-Tipps sprintest du direkt zum perfekten Bild!

Rechts: Vom Sonnenuntergang zur Party – einfach mit den richtigen Tricks!









